

Klima Zehdenick ab 1950

DWD Stationen

Im Umfeld von Oranienburg vorhandene DWD Messstationen sind in der folgenden Abbildung 1 dargestellt. Nach Aussage des PIK Potsdam ist die Station Zehdenick am ehesten für den Raum Oranienburg repräsentativ.



Abbildung 1: DWD Klimastationen

Die Berlin nahen Messstationen Marwitz, Stolpe und Buch sind aufgrund des starken Einflusses der Großstadt ungeeignet.

Temperatur

Die nachfolgende Abbildung 2 zeigt die Entwicklung der Jahresmittelwerte der Temperatur von 1949 bis 2015. In rot ist der lineare Trend über den gesamten Beobachtungszeitraum dargestellt. Dieser weist einen **Anstieg von fast 1,5 °C** aus. Betrachtet man den Zeitraum bis 1992 so ergibt sich praktisch kein Trend. Ab 1992 kommt es zu einem sprunghaften Anstieg der Temperatur. Ab 1992 zeigt sich dann wieder ein ansteigender Trend.

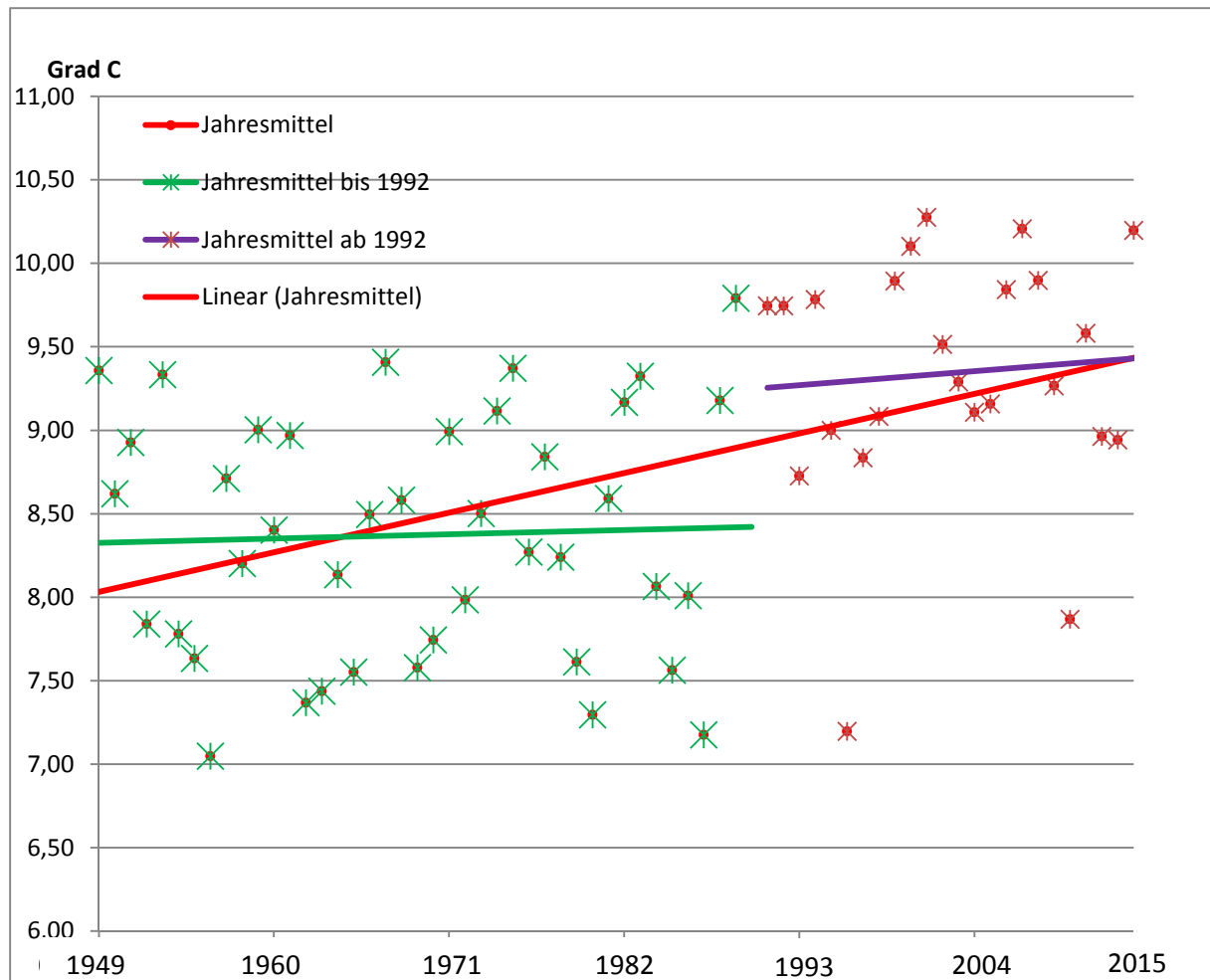


Abbildung 2: Jahresmitteltemperatur Station Zehdenick 1949 bis 2015

Niederschlag

Die nachfolgende Abbildung 3 zeigt die Entwicklung der Jahressumme des Niederschlags von 1951 bis 2015 (das Jahr 1991 fehlt). In blau ist der lineare Trend über den gesamten Beobachtungszeitraum dargestellt (543 mm). Dieser weist eine relativ **geringe Abnahme um ca. 10 mm** aus. Betrachtet man das Winter- und Sommerhalbjahr separat ergibt sich: beim Trend für den **Niederschlag im Winterhalbjahr zeigt sich ein Anstieg um ca. 15 mm**, im Sommer eine **Abnahme um 16 mm**.

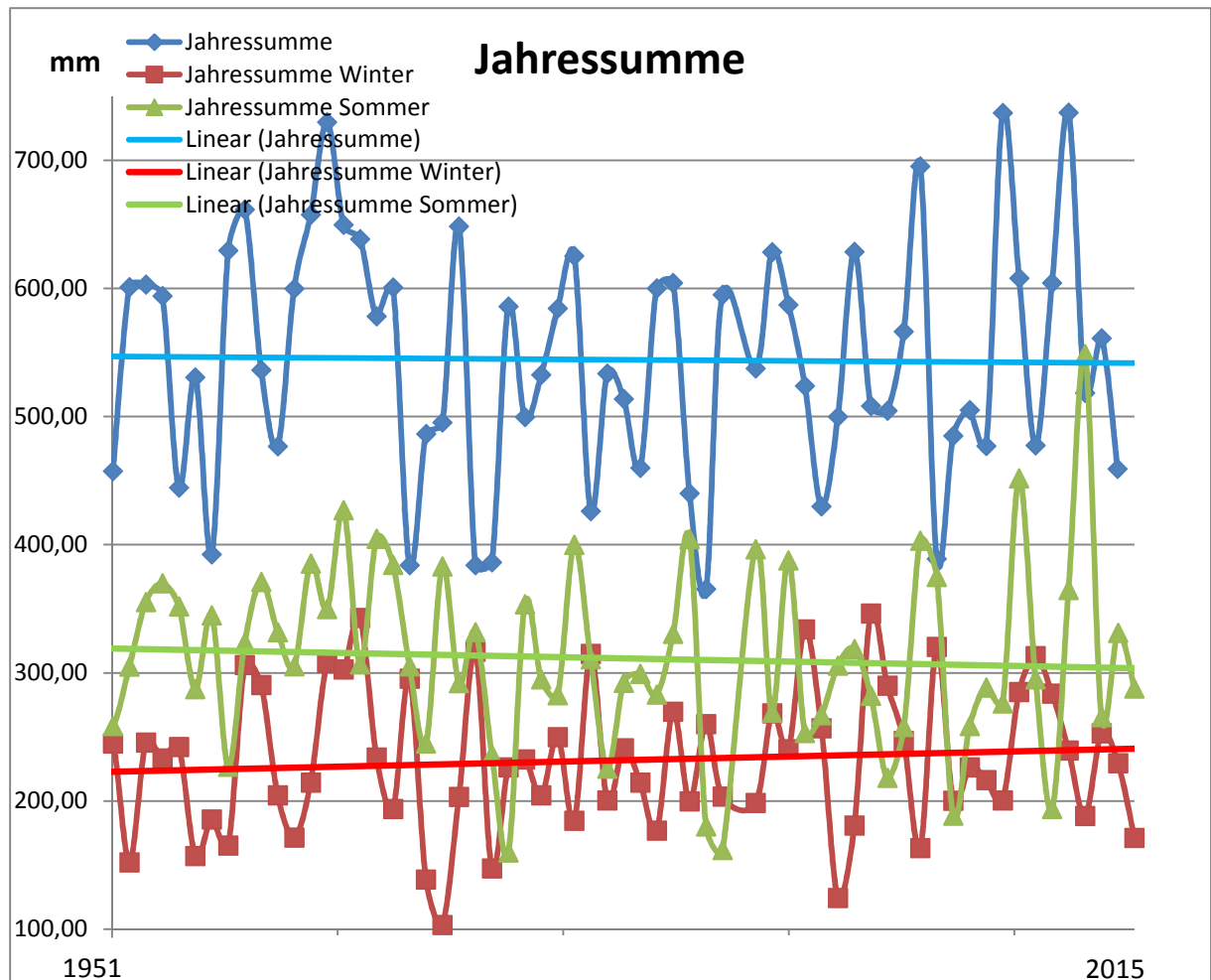


Abbildung 3: Jahresniederschlag Station Zehdenick 1951 bis 2015

Klimatische Wasserbilanz

Basierend auf Daten des DWD (bereitgestellt vom PIK sowie eigenen Recherchen) wurde von Dr. Dannowski (ehemals ZALF Müncheberg) dankenswerte der Jahressgang der klimatischen Wasserbilanz grundsätzlich für Zehdenick ermittelt.

Die nachfolgende Abbildung zeigt die klimatische Wasserbilanz kumulativ bis 2016.

Klimatische Wasserbilanz kumuliert (mm)

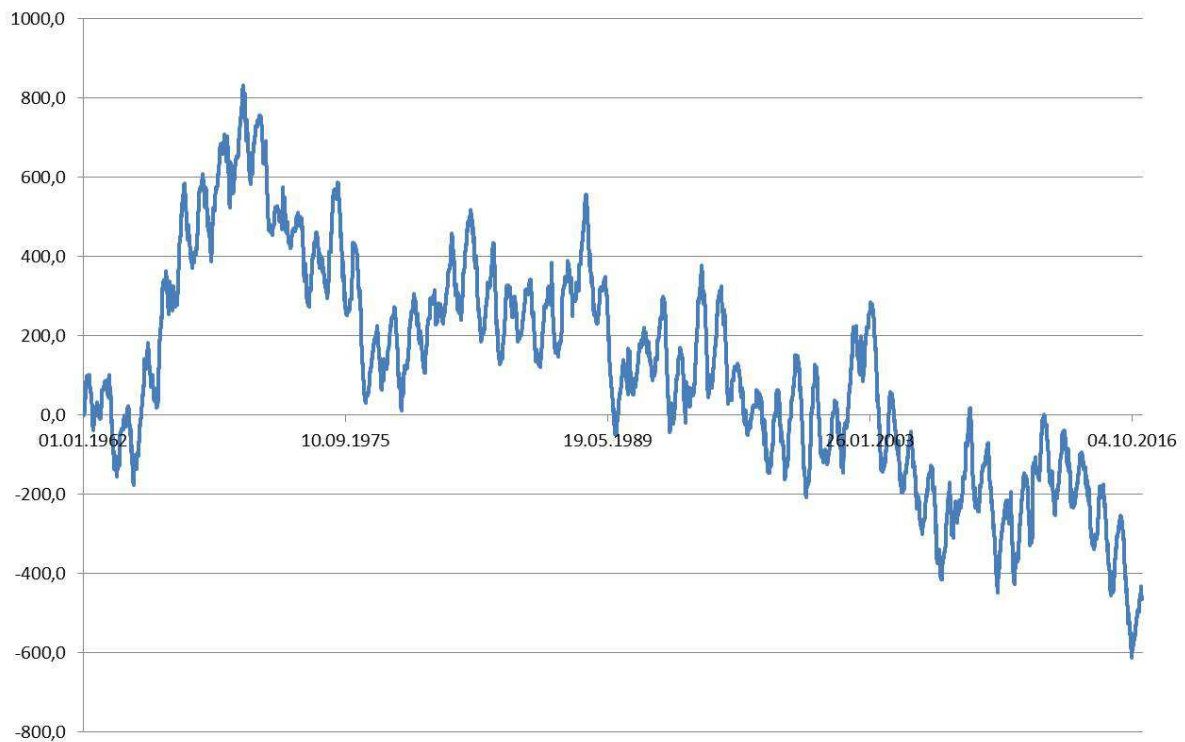


Abbildung 4: Kumulative klimatische Wasserbilanz (mm)

Seit 2000 ergibt sich danach ein Defizit der klimatischen Wasserbilanz von ca. 600 m (Niederschlag eines Kalenderjahres). Die Ursache liegt in erster Linie im Anstieg der Temperatur.